

A1NEU Für mehr Gurken ohne Plastikverpackung

Antragsteller*in: Joscha Franke (KV Göttingen)

Antragstext

- 1 Der Kreisverband der GRÜNEN Göttingen möge beschließen:
- 2 Plastikmüll ist vor allem als Belastung für die Meere unseres Planeten in der
- 3 öffentlichen Aufmerksamkeit. Doch nicht nur da, überall in der Umwelt richtet er
- 4 Schaden an und belastet Ökosysteme auf sehr lange Zeit. Eine Verringerung des
- 5 Plastikmülls ist deshalb ein wichtiges Ziel.
- 6 Die GRÜNEN Göttingen setzen sich für ein Verbot des Verkaufs von Gurken in
- 7 Plastikverpackungen ein. Auch wenn häufig Bio-Gurken in Plastik eingepackt sind
- 8 ist die Verringerung an Plastikmüll höher zu gewichten, also eine Gurke aus
- 9 biologischem Anbau zu kaufen und sollte aus Gründen der Nachhaltigkeit so
- 10 priorisiert werden.

Begründung

Erfolgt mündlich, siehe Antrag.

A2 Fahrradstraßen in der Fußgänger*innenzone

Antragsteller*in: Antragsgrün Test (KV Göttingen)

Antragstext

- 1 Die Weender Strase ist der Herzen der Altstadt. Göttinger*innen gehen dort
- 2 flanieren, und treffen sich mit Freundinnen und Familie, und shoppen. Um besser
- 3 von einem Laden zum anderen und zum Bahnhof zu kommen sollen Radler*in ganztägig
- 4 durch die Fußgängerzone fahren dürfen. Weil die oft voll sind soll die
- 5 Geschwindigkeit auf 5 km/h begrenzt werden. Grüne Fahrräder und Einräder dürfen
- 6 auch schneller fahren.

- 7 Der Autoverkehr soll hingegen komplett verboten werden. Für den Warentransport
- 8 zu Länden sollen Fließbänder installiert werden. Auch Einkaufende können ihre
- 9 Güter damit transportieren, müssen aber die nötige Energie dafür auf den am
- 10 Gänseliesel aufgestellten Home-Trainern vorher erstrampeln.

- 11 Um den Warenverkehr und Shopping-Verkehr durch Poller zu trennen sollen Poller
- 12 entlang der Streckenführung installiert werden. Wir regen an den Nutzen dieser
- 13 Poller als Skater*in-Park freizugeben, sodass die Fußgänger*innenzone noch
- 14 diverser genutzt werden kann von allen Lebensformen.